Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 86 (2008)

Heft: 1

Nachruf: Nicole Worthington, Protokollführerin

Autor: Dummermuth, Daniel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

und Tierwelt, die touristische Unerschlossenheit, die äusserst liebenswerten und zuvorkommenden Menschen und die schon erwähnte sprachliche und völkerkundliche Vielfalt.

Damit die Verständigung den 200 Sprachen zum Trotz funktioniert, haben die Einwohner gemäss Ueli Seemann das Pidgin-English entwickelt, eine Art phonetisches Englisch. «Supamaket» ist der Supermarket, und «Yu ken stretim rum nau» heisst nichts anderes als «You can straighten room now».

Dass eine Gipfelbesteigung organisatorisch nicht gerade so schlank vor sich geht wie in den Alpen, zeigte uns Ueli Seemann mit den folgenden Bildern. Doch Geduld bringt bekanntlich Rosen und die Besteigung des Mt. Wilhelm klappte mit den einheimischen Führern im ersten Versuch nach dreitägigem Aufstieg. Das launische äquatoriale Wetter verhinderte zwar eine weite Gipfelsicht, doch die Gegend bot mit ihrer absoluten Menschenleere dennoch ein tolles Erlebnis.

Ueli Seemann schloss seinen Vortrag mit dem Hinweis auf den einheimischen «Chef»-Führer, der seinen ein Papier wegwerfenden «Hilfs»-Führer dazu aufforderte, den Abfall wieder mitzunehmen. Diesem «Chef»-Führer würde vielleicht auch in unseren Breitengraden die Arbeit nicht ausgehen...

Die Mitglieder danken Ueli Seemann für seinen interessanten Vortrag mit einem kräftigen Applaus. Der Vizepräsident schliesst sodann die Versammlung und wünscht allen Mitgliedern eine gute Heimreise.

Für das Protokoll: Daniel Dummermuth

Nachruf: Nicole Worthington, Protokollführerin



Als unser langjähriger Protokollführer Rolf Stolz Ende 2006 von seinem Amt zurücktrat, übernahm Nicole Worthington in verdankenswerter Weise sein Amt. Sie sagte unter der Bedingung zu, dass sie infolge ihrer Krankheit nicht genau wisse, wie lange sie die Protokolle der Sektionsversammlungen führen könne.

Die erste Sektionsversammlung mit der Behandlung der Hüttenstrategie war gleich happig, doch Nicole – die auch beruflich oft Protokolle verfasste – meisterte die Berichterstattung über nicht weniger als acht Änderungsanträge und dazugehörende Abstimmungen mit links. Sie kämpfte so tapfer gegen ihre heimtückische Krankheit, dass auch ihre folgenden Arbeiten kaum erahnen liessen, wie sich ihr Gesundheitszustand zusehends verschlechterte. Ihr letztes Protokoll verfasste Nicole kurz vor einem Spitalaufenthalt, von dem sie leider nicht mehr zurückkehrte. Sie erlag am Morgen des 30. Oktober 2007 ihrer Krankheit.

Wir sind ihr zu grossem Dank für ihren Einsatz verpflichtet und bewundern ihren Lebensmut, den sie bis zuletzt besass!